

Hilfe zur Selbsthilfe

Die EnBW bietet Kommunen, in Form von Workshops, Hilfe zur Selbsthilfe an. Wir unterstützen vom Konzept über den Prozess bis zur Umsetzung – kompetent und individuell. So ist die Kommune in der Lage, bei Krisen auf ein professionelles Notfall- und Krisenmanagement zurückzugreifen. Durch die Gewährleistung schneller Handlungsfähigkeit in Krisen werden nicht nur die Kosten, welche durch Notfälle- und Krisen entstehen können, reduziert, sondern auch rechtliche Konsequenzen minimiert.



Lösungskonzepte aus einer Hand

Durch unsere langjährige Erfahrung, unser Know How und unseren ganzheitlichen Betrachtungsansatz ist die EnBW für Kommunen der kompetente Partner für Lösungen im kommunalen Krisen- und Notfallmanagement. Unser Konzept erstreckt sich von Analyse über den Prozess zur Dokumentation und Technik (z.B. Notstrom, Sat-Telefonie). Kommunikationsunterstützung (Presse, Darksite, SocialMedia), Stabsrahmen Übungen und rechtliche Würdigung runden das Portfolio ab. Das Endergebnis und die Dokumentation münden in einem individuellen Krisenhandbuch für die Kommune.

Sie wollen Ihre Kommune Fit für den Ernstfall machen?

Jetzt Termin zum Beratungsgespräch vereinbaren!

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

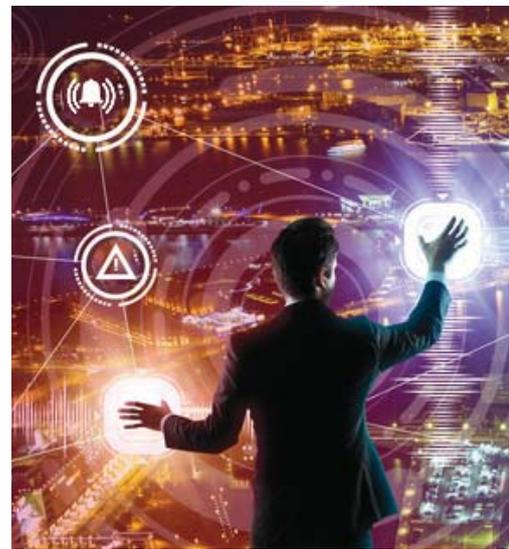
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe

E-Mail:
kommunales-krisenmanagement@enbw.com

enbw.com/kommunales-notfallmanagement



Kommunales Notfall- und Krisenmanagement >



Fit für den Ernstfall

The EnBW logo, consisting of a horizontal line followed by the letters 'EnBW' in a bold, sans-serif font.



Fit für den Ernstfall

Extreme Wetterereignisse (Hochwasser, Starkregen, Sturm etc.) häufen sich, aber auch Terror-Attacken und Blackout können Kommunen unvorbereitet treffen. Dadurch ergibt sich für Kommunen nicht nur ein erhöhter Handlungsbedarf, sondern auch die Notwendigkeit, dem Thema Krisenprävention eine professionelle Basis zu geben.

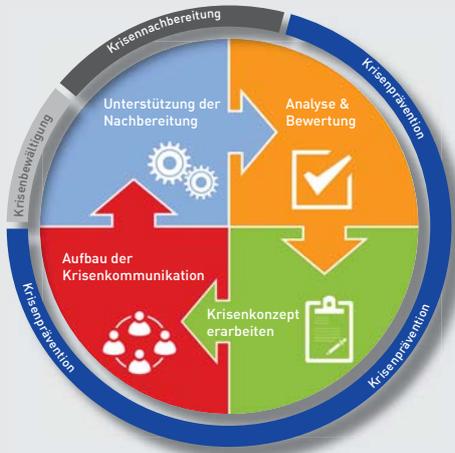
Gemeinden und Kommunen sind in der Pflicht, eine Notfallvorsorge aufzubauen

Daher ist für Städte und Gemeinden das Notfallmanagement zu einem ernststen Thema geworden. Seit einigen Jahren dringt die Landesregierung darauf, dass Kommunen selbst vorsorgen. Gemäß § 10, II der Gemeindeordnung und § 5 Abs. 2 Nr. 2 des Landeskatastrophenschutzgesetzes sind Kommunen verpflichtet, die Grundversorgung der Bürger zu gewährleisten und eigene Alarm- und Einsatzpläne und einen Krisenmaßnahmenplan auszuarbeiten.

Um mit unvorhersehbaren Krisen umgehen zu können, benötigen Kommunen ein professionelles Krisen- und Notfallmanagement.

Individuelle Workshops

Um Kommunen in einer Krise handlungsfähig zu machen, bietet die EnBW, analog der Verwaltungsvorschrift Stabsarbeit, auf den kommunalen Bedarf abgestimmte Workshops und Arbeitsgruppen an. In diesen werden unter anderem die vorhandene Abwehrorganisation und die Ist-Situation analysiert. Sensible Infrastrukturen werden identifiziert und Schutzziele definiert. Daraus werden die Gefahrenpotentiale und Maßnahmen abgeleitet und gemeinsam mit der Kommune die Notfallorganisation entwickelt. Neben der Bildung des Krisenstabs erhält die Kommune konkrete Handlungsempfehlungen. Die Ergebnisse der Ausarbeitungen aus den Workshops werden in einem individuellen Krisenhandbuch für die Kommune dokumentiert und zur Verfügung gestellt.



Aufbau Notfall- und Krisenmanagement



- Analyse & Bewertung**
- > Gap Analyse
 - > Infrastrukturen
 - > Aktuelle Handlungsfähigkeit



- Krisenkonzept erarbeiten**
- > Schutzziele
 - > Methodischer Führungsprozess
 - > Szenarien
 - > Kriseneinsatzpläne



- Aufbau der Krisenkommunikation**
- > Meldewege, Alarmierung
 - > Kommunikationsstrukturen
 - > Technisches Equipment
 - > Formulare / Checklisten



- Unterstützung der Nachbereitung**
- > Analyse der Krise
 - > Ableitung von Maßnahmen
 - > Rechtliche Würdigung

Kommunen krisenfest machen

- > Handlungsfähigkeit herstellen
- > Aufbau der Krisenabwehrorganisation
- > Erarbeitung eines Krisenmanagementkonzepts
- > Krisenprävention betreiben